

<p style="text-align: center;">Interfraktionell (Antrag Nr. 15-1957/2018)</p>
--

Eingereicht am 23.08.2018 um 20:32 Uhr.

Platzbenennung Endhaltestelle Linie 7

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover wird gebeten, die zuständigen Fachbereiche anzuweisen, im Rahmen eines Wettbewerbes die EinwohnerInnen von Misburg-Anderten aufzufordern, an die Verwaltung (Stadtbezirksmanagement) Vorschläge zur Benennung des Platzes per Mail oder per Post zu senden und eine kurze Begründung zu nennen. Die Namens-Vorschläge sollen dort gesammelt und entsprechend dem üblichen Verfahren geprüft werden. Realistisch umsetzbare Vorschläge werden auf Grund der Häufigkeit der Nennung und Priorisierung durch die Einwohnerschaft in einem Rankingverfahren, das möglichst viele Bürger unter Berücksichtigung eines guten Querschnitts durch die Bevölkerung erreicht, dem Stadtbezirksrat als Entscheidungshilfe vorgelegt.

Der Gesamtprozess soll durch die Koordinierungsstelle für Beteiligung der Einwohner und Einwohnerinnen beratend begleitet werden.

Begründung

Die Einbeziehung der Einwohnerschaft in den Prozess der Namensgebung des neuen, zentral gelegenen Platzes soll durch die aktive Beteiligung möglichst vieler Akteure und Gruppen im Stadtbezirk identitätssteigernd wirken. Durch die Begleitung des Prozesses durch die Koordinierungsstelle möchten wir sicher stellen, dass mit Rückgriff auf schon bestehende Netzwerke ein guter Querschnitt der Bevölkerung erreicht wird.

18.63.05.BRB
Hannover / 23.08.2018